

Ergebnis der Paderborner Kinderrechtewahl liegt vor

Gesundes Leben ist am wichtigsten

Paderborn (IP). Das Recht auf ein gesundes Leben, medizinische Hilfe und die Erfüllung von Grundbedürfnissen, wie zum Beispiel Essen und Trinken, ist Paderborner Kindern am wichtigsten. Das ergab die Kinderrechtewahl 2010, die vom Kinderbüro Paderborn durchgeführt wurde. Bei der nicht repräsentativen Umfrage sprachen sich mehr als 100 Kinder dafür aus, nachdem in verschiedenen Grundschulen, beim Internationalen Spielfest in den Paderwiesen und rund um den Weltkindertag Kinder aufgesucht und auf das Thema Kinderrechte angesprochen wurden. Nach Diskussion und Information konnte dann ein Stimmzettel ausgefüllt werden, auf dem drei Stimmen auf die zehn zentralen Kinderrechtsthemen verteilt werden durften.

„Das Thema Gesundheit kennen Kinder aus eigener Erfahrung und schätzen es daher auch als besonders wichtig ein“, erklärt Arnd Voss-Reichmann, Leiter des Kinderbüros. „Aber als nahezu ebenso wichtig wird das Recht auf das Zusammenleben mit den eigenen Eltern, der sichere Schutzraum der Familie bewertet“. Mit einigem Abstand folgt auf Platz drei dann das Recht auf Spiel, Freizeit und Erholung – ein Anspruch, der bei zunehmendem Zeitaufwand für Schule und geringer werdenden Spielmöglichkeit in städtischen Bereichen noch an Bedeutung gewinnen wird.

Anlass zur Durchführung der Kinderrechtewahl war, dass Deutschland seine letzten Vorbehalte gegenüber der UN-Kinderrechtskonvention

aufgegeben hat und diese Auflistung nun für alle hier lebenden Kinder gilt. Allerdings sind vielen Kindern und auch Erwachsenen die Rechte der Kinder kaum bekannt. Deshalb sollten sie all jenen durch die Kinderrechtewahl nähergebracht werden. Zudem ist es wichtig, die Sicht der Kinder herauszufinden und nicht mit dem Blick der Erwachsenen zu beurteilen, was Kindern wichtig ist und was nicht. „Kinder sind durchaus Experten ihres eigenen Lebens und haben eine klare Meinung, was gut für sie ist“, so Arnd Voss-Reichmann. „Die Meinung und Sicht der Kinder einzuholen, um Entscheidungen zu fällen, die ihr Leben betreffen, hilft gerade auch den verantwortlichen Erwachsenen.“

Weitere Informationen zur Kinderrechtewahl und zu den Kinderrechten sind im Kinderbüro Paderborn im Rathaus oder unter 05251-881567 erhältlich.